Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt

Potsdam

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

18/SVV/0385

öffentlich

Betreff: Mitwirkung der Stadtverordnetenversammlung bei der Erstellung de	r Elternbeitragsord	dnung
Einreicher: Fraktion CDU/ANW	Erstellungsdatum Eingang 922:	22.05.2018
Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung Gremium		Zuständigkeit
06.06.2018 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		Entscheidung
<u> </u>		
 Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen: Der Oberbürgermeister wird beauftragt: 1. unverzüglich den Prozess für die Ermessensentscheidunge Stadtverordnetenversammlung bei der Erstellung der Eltern Entscheidungsunterlagen in Form von Kalkulations- und Re Ermessensspielraum abdecken, zu erstellen. Für die verschiedenen Modelle sind die konkreten Auswirku darzustellen. Einzubeziehen sind die Möglichkeiten, die Elte das Kita-Gesetz dies erlaubt; eine Beteiligungsvariante, die Städte im Land Brandenburg entspricht und eine Variante, ovorsieht. 2. Die Inanspruchnahme einer Kommunalberatungsfirma ist zu 	beitragsordnung e chenbeispielen, di ngen auf den städ ern soweit beitrags dem Durchschnitt die die höchstmögl	e den gesamten tischen Haushalt frei zu stellen, wie der kreisfreien
gez. M. Finken Fraktionsvorsitzende/r Unterschrift	Erget	onisse der Vorberatunger auf der Rückseite

|--|

Klimatische Auswirkungen:	_
Finanzielle Auswirkungen?	
(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)	
ggf. Folgeblätter beifüg	on

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat die Elternbeitragsordnung zu beschließen und zu deren Erstellung die Eckpunkte hinsichtlich z.B. Beitragshöhe, Staffelung der Beiträge, Einkommensgrenzen sowie soziale Aspekte festzulegen. Dazu bedarf es jedoch der Vorbereitung der entscheidungsrelevanten Unterlagen und Rechenmodelle, um den politischen Entscheidungsspielraum sowie die Auswirkungen der verschiedenen Möglichkeiten auf den Haushalt kennenzulernen und beurteilen zu können. Vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion über die Kitafinanzierung sowie den Erfahrungen mit der aktuellen Elternbeitragsordnung ist unbedingt eine gründliche und transparente Herangehensweise geboten. Dieser Prozess dient auch als Nachweis darüber, dass die Stadtverordnetenversammlung das ihr eingeräumte Ermessen über die Höhe der Beitragssätze fehlerfrei ausgeübt hat.